

Super oder Super+

Beitrag von „JH-W12“ vom 16. Dezember 2008 um 11:35

Hallo Freunde 

Also viele der modernen Motore sind so hoch gezüchtet, daß diese die höhere Oktanzahl (98) zur Erzielung der vollen Leistung benötigen. Durch die vielen verbauten Sensoren und Verstellmöglichkeiten können die Motore aber auch mit einer geringeren Oktanzahl betrieben werden.

Ob man nun einen Unterschied bemerkt, hängt sicherlich stark vom persönlichen Empfinden und Feingefühl ab. Rein rechnerisch bringt der Minderverbrauch bei dem großen Preisunterschied zwischen Super und Super PLUS meistens nichts.

Kleiner Nebeneffekt ist aber, daß die Abgase wohl einen Hauch "sauberer" sind, da im Super PLUS weniger Schwefel enthalten sein soll.

Bei meinen Versuchen mit unserem W12 habe ich keine signifikanten Verbrauchsunterschiede feststellen können. Sehrwohl aber ist die Laufruhe und die Leistungsentfaltung mit 98 Oktan harmonischer. Seitdem gönnen wir unserem Baby ausschließlich die bessere Brühe, verweigern aber den Markentaktstellen die Abnahme von dem 100 Oktan Zeugs.

PS: Für den 2,0TFSI im aktuellen AUDI TT DSG ist ebenfalls Super Plus seitens AUDI empfohlen.

PPS: Der Mercedes "Wunder-Benzin-Saug-Motor" mit 5,5 Litern Hubraum (388PS, 530Nm) benötigt hingegen ab Werk nur Super. Und davon (in Verbindung mit der 7G-Tronic) in einer heckgetriebenen Limousine nur ca. 11,0 Liter/100km im Schnitt über 12tkm 